

Sport & Freizeit

PRÄSENTIERT VON



Zug um Zug



SCHACH auch 2014 sehr variantenreich

Wer glaubt, Schach sei nur ein Hobby, das von Senioren betrieben wird, der irrt doppelt. Schach zählt zum Leistungssport und Schach ist jung. 200 der 1000 Mitglieder des Schachverbandes Augsburg sind Kinder und Jugendliche. „Je früher sie anfangen, desto besser“, weiß **Wolfgang Taubert** (Foto). Der Vorsitzende blickt stolz und mit Vorfreude auf das kommende Jahr: „Wir werden im Frühling wieder unsere Stadt- und Kreismeisterschaften austragen. Dazu organisieren wir zum dritten Mal das Amateur-Kids-Turnier unter der Schirmherrschaft des Bildungsreferats. Da können dann schon Kinder ab sechs Jahren mitmachen.“

Taubert und der Verband (18 Vereine) haben viele weitere Pläne. „Wir sind schon beim FC Augsburg vor-

stellig geworden und stehen bereit für eine Kooperation.“ Schach und Fußball? Wie soll das zusammenpassen? Er erklärt: „Strategisches Denken, taktisches Agieren, dauerhafte Konzentration. Das gilt für beide Sportarten.“ Nachwuchsleiter **Manfred Paula** zeigte sich jedenfalls begeistert von der Idee.

Dass Augsburg eine Schach-Stadt ist, zeigt auch ein Blick in die Vergangenheit. **Paul Tröger**, in Augsburg geboren, war in den 1950er Jahren einer der führenden Schachmeister Deutschlands. Noch heute spielt die Damen-Mannschaft der SG Augsburg 1873 in der 2. Bundesliga-Süd.

Doch Schach hat nicht nur einen sportlichen Aspekt: „Wir freuen uns über einen Zuwachs an türkischen Mitspielerinnen. Das liegt daran, dass es bei uns kein ‚Trikotproblem‘ gibt. Die Mädchen können spielen,

wie sie angezogen sind. Also auch mit Kopftuch“, so Taubert weiter. In sechs Ganztagschulen in Augsburg wird Schach als Wahlfach im Nachmittagsunterricht angeboten – mit großer Begeisterung. So zählt der Schach-Stand auf der afa auch 2014 zum festen Bestandteil. Ein internationales Turnier soll das kommende Jahr erfolgreich abrunden. Geplant ist dieses Augsburger Weihnachtsopern zwischen den Feiertagen und Silvester in der SGL-Arena. Im vergangenen Jahr kamen hier sogar zwei Internationale Meister aus Lettland. Die Planungen dafür laufen bereits.

Einen Wunsch hat Taubert aber weiterhin: „Wir sind immer auf der Suche nach Schachspielen aus aller Welt. Zuletzt hat uns eine Dame sogar ein Spiel aus Sansibar überlassen. Diese wollen wir dann ausstellen.“ Schach ist also alles andere als altmodisch.



Erfolgreich bei der Stadt- und Kreismeisterschaft 2013 (v.l.): KVA-Jugendleiter Thorsten Zehrfeld, Katarina Vuckovic, Evander Hammer, Jakob Gubariev, Lorenz Ungerer, KVA-Jugendleiter David Schury.

TOPS UND FLOPS DES MONATS



Leo Bolg und Florian Breuer. Großer Erfolg für die beiden Kanuten. Sie wurden jetzt für die Jugend-Weltmeisterschaft 2014 in Australien nominiert.



TSV Haunstetten. Die Handballerinnen um Trainer **Herbert Vornehm** eilen in der 3. Liga Süd von Erfolg zu Erfolg. Das Team ist Tabellenführer und hat beste Chancen auf den Titel.



BG Leitershofen/Stadtbergen. Das haben sich die Basketballer anders vorgestellt. Nach acht Spielen setzte es sieben Niederlagen in der Pro B – Tabellenletzter.

25 Jahre Champion-Shop
GESCHENKE
www.champion-augsburg.de | Karolinenstr. 21 | Augsburg